

Effiziente und kostenschonende Konfliktlösung: Die Gestaltung von Schiedsklauseln und Schiedsverfahren

11. CBBL-Forum Auslandsrecht 2019

Dr. Elisabeth Vanas-Metzler, LL.M.
Stellvertreterin der Generalsekretärin, VIAC

Wien, 24.5.2019

Formen der Streitbeilegung

Schiedsgerichtsbarkeit ist eine (von mehreren) Formen der Streitbeilegung:

- direkte Verhandlungen (außergerichtlich)
- alternative Methoden (zB Schlichtung und Mediation)
- Schiedsgerichtsbarkeit
 - Ein Schiedsrichter (Schiedsgericht) kann einen Schiedsspruch fällen, der wie ein staatliches Urteil in Rechtskraft erwächst und vollstreckt werden kann.
- staatliche Gerichtsbarkeit

Handelsschiedsgerichtsbarkeit vs staatliche Gerichte

Schiedsgerichtsbarkeit

- weltweite Vollstreckbarkeit des Schiedsspruchs aufgrund NYÜ
- Verfahrenssprache wählbar
- Kosten idR günstiger
- Zeitrahmen kürzer
- Aufhebungsverfahren (kein Instanzenzug)
- freie Auswahl und Erfahrung der Schiedsrichter
- Vertraulichkeit des Verfahrens
- flexible Gestaltung des Verfahrens (einschl Verhandlungsort)

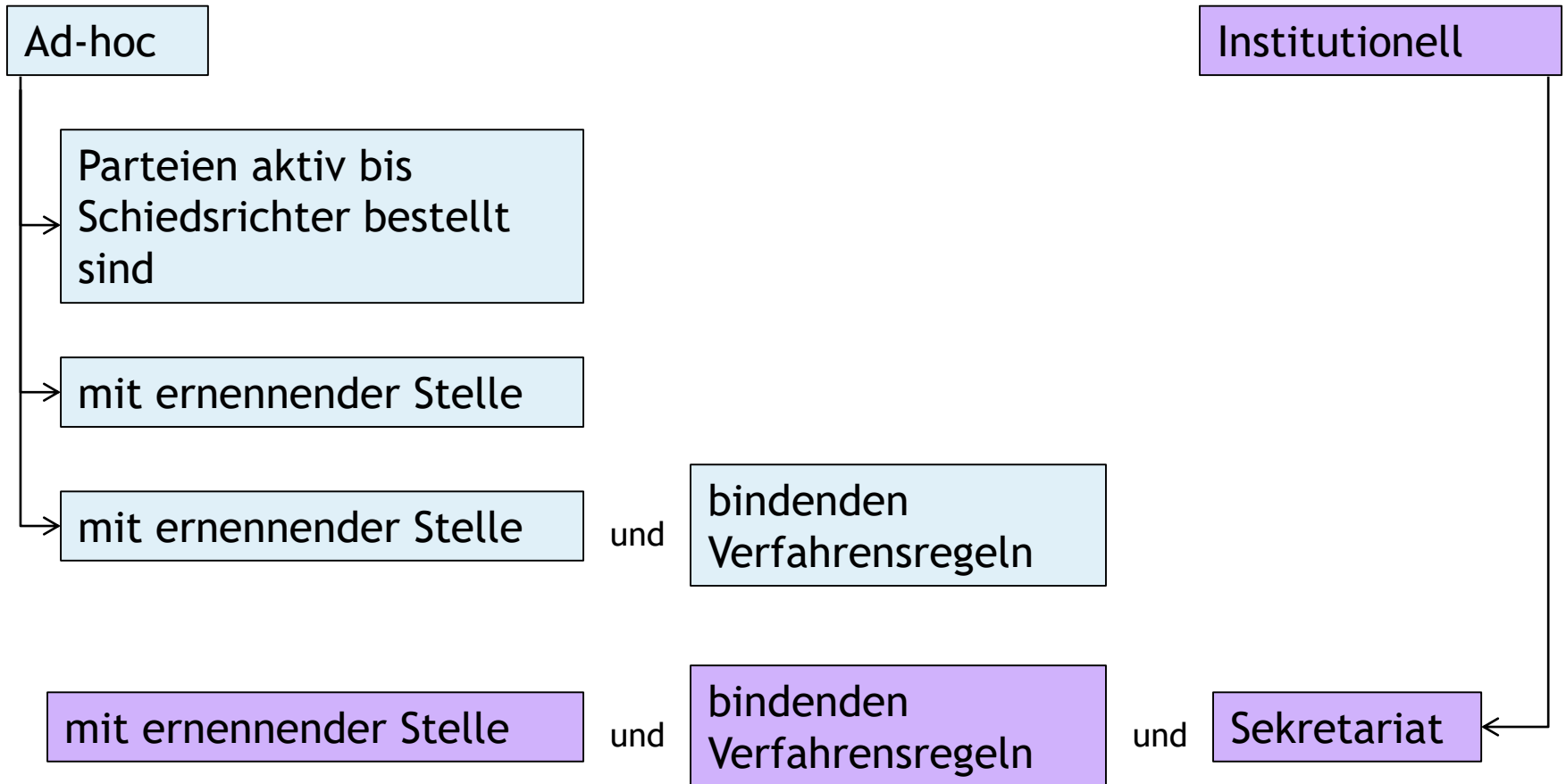
staatliche Gerichte

- keine Vollstreckbarkeit eines Urteils ohne bilaterale Übereinkommen
- Verfahrenssprache fix
- Kosten höher weil länger
- Zeitrahmen länger
- Instanzenzug
- Richter aufgrund der Geschäftsordnung
- Öffentlichkeit des Verfahrens
- Verfahren nach den lokalen Verfahrensregeln

Kostenvergleich

Streitwert	Gerichtsgebühren				VIAC 2018					
	I	II	III	Gesamt I-III	EG	Vw-Kosten	ESR	Senat	Gesamt ESR	Gesamt Senat
1	22	18	204	244	500	500	3.000	7.500	4.000	8.500
5.000	299	544	681	1.524	500	500	3.000	7.500	4.000	8.500
10.000	707	1.088	1.362	3.157	500	500	3.000	7.500	4.000	8.500
35.001	1.389	2.043	2.724	6.156	1.000	1.000	3.000	7.500	5.000	9.500
50.000	1.389	2.043	2.724	6.156	1.000	1.000	3.000	7.500	5.000	9.500
75.000	2.779	4.088	5.450	12.317	1.000	1.000	4.500	11.250	6.500	13.250
100.000	2.779	4.088	5.450	12.317	1.500	1.500	6.000	15.000	9.000	18.000
150.000	4.170	6.131	8.175	18.476	1.500	3.938	7.500	18.750	12.938	24.188
200.000	4.170	6.131	8.175	18.476	1.500	4.875	9.000	22.500	15.375	28.875
250.000	5.560	8.175	10.902	24.637	1.500	5.500	10.250	25.625	17.250	32.625
500.000	8.987	13.295	17.727	40.009	1.500	8.625	16.500	41.250	26.625	51.375
750.000	11.987	17.795	23.727	53.509	1.500	10.813	21.500	53.750	33.813	66.063
1.000.000	14.987	22.295	29.727	67.009	1.500	13.000	26.500	66.250	41.000	80.750
1.500.000	20.987	31.295	41.727	94.009	1.500	15.500	31.500	78.750	48.500	95.750
2.000.000	26.987	40.295	53.727	121.009	1.500	18.000	36.500	91.250	56.000	110.750
5.000.000	62.987	94.295	125.727	283.009	1.500	21.750	54.500	136.250	77.750	159.500
7.500.000	92.987	139.295	185.727	418.009	1.500	23.325	64.500	161.250	89.325	186.075
10.000.000	122.987	184.295	245.727	553.009	1.500	24.900	74.500	186.250	100.900	212.650
15.000.000	182.987	274.295	365.727	823.009	1.500	25.550	84.500	211.250	111.550	238.300
50.000.000	602.987	904.295	1.205.727	2.713.009	1.500	30.100	124.500	311.250	156.100	342.850
100.000.000	1.202.987	1.804.295	2.405.727	5.413.009	1.500	36.600	174.500	436.250	212.600	474.350
200.000.000	2.402.987	3.604.295	4.805.727	10.813.009	1.500	49.600	184.500	461.250	235.600	512.350
500.000.000	6.002.987	9.004.295	12.005.727	27.013.009	1.500	75.000	214.500	536.250	291.000	612.750

Schiedsverfahren Institutionell vs Ad Hoc



Schiedsverfahren in Österreich/Wien

1 - Österreich ist schiedsfreundlich

- Österreich ist ein neutrales Land mit einem gut entwickelten modernen und schiedsfreundlichen Rechtssystem
- Das österreichische Schiedsrecht basiert auf dem UNCITRAL Modellgesetz über die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit
- Der Oberste Gerichtshof ist erste und letzte Instanz für Verfahren über die Aufhebung von Schiedssprüchen

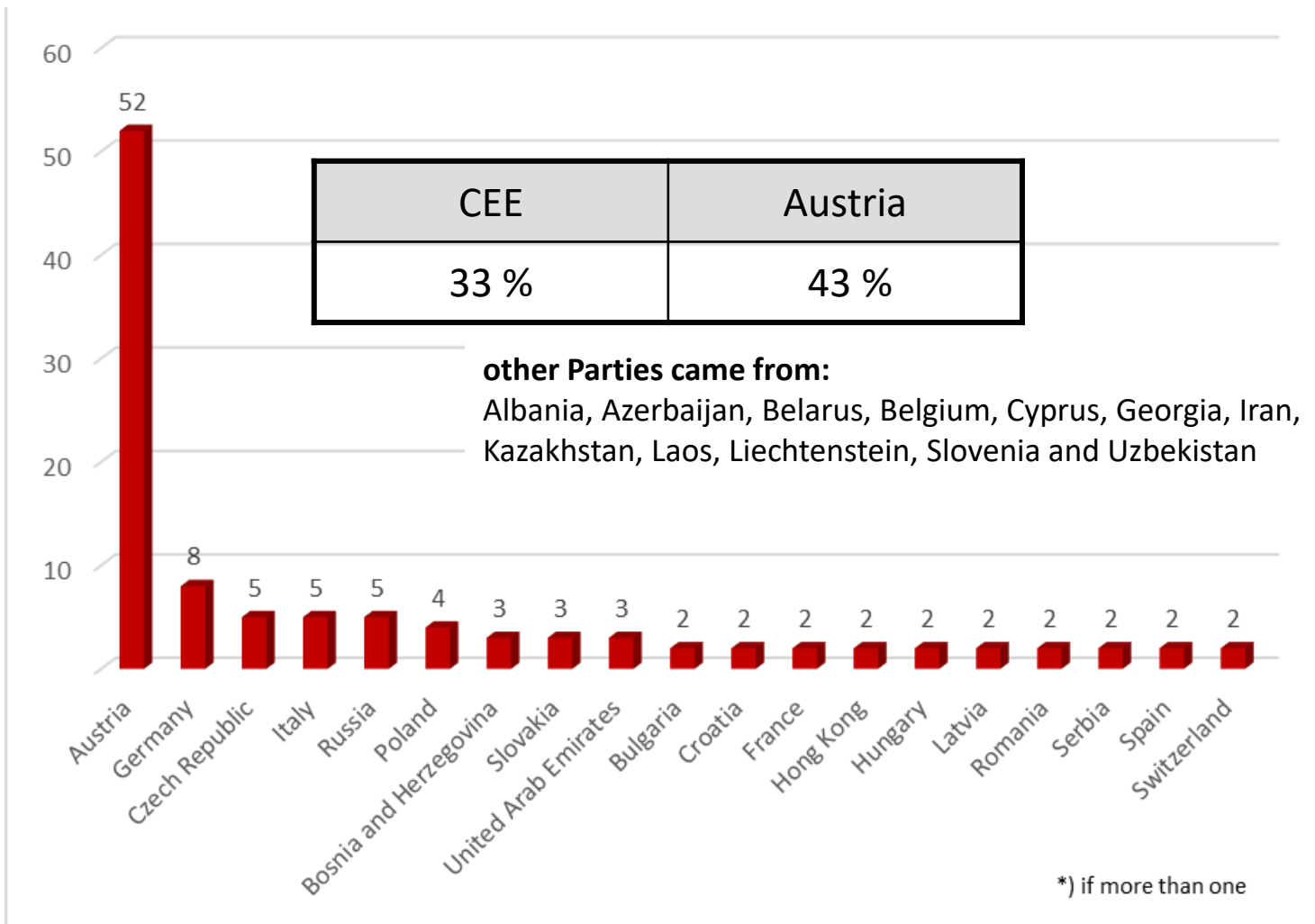
2 - Wien ist ein beliebter Schiedsort weil...

- es weltweit zu den top internationalen Schiedsorten zählt
- es ein hochangesehener Treffpunkt sowohl für Wirtschaft als auch für staatliche Institutionen ist
- es im Herzen Europas liegt, über beste Flugverbindungen in alle Erdteile verfügt und Drehscheibe für Reisen in CEE/SEE Länder ist
- die Preise für Hotels und Restaurants weit unter denen anderer großer europäischer Hauptstädte liegen
- es die Heimatstadt des 'Willem C. Vis International Arbitration Moot' und des 'IBA-VIAC CDRC Mediation and Negotiation Competition' ist (VIAC ist ein Gründungspartner)
- Wien als neutraler Schiedsort betrachtet wird, insbesondere auch für Parteien aus dem CEE-Raum

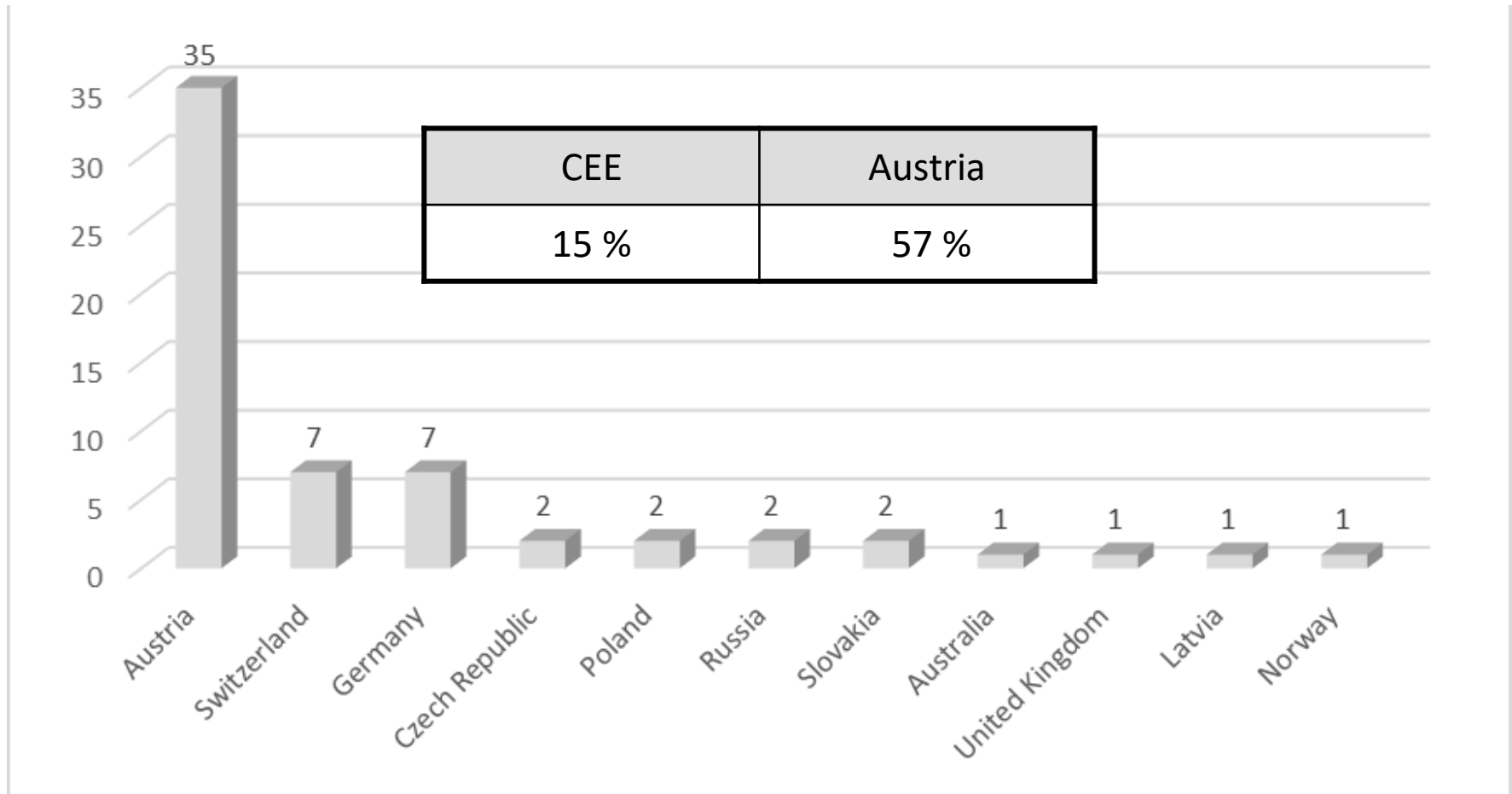
VIAC - Allgemeines und Statistiken

- gegründet 1975 (40-jähriges Bestehen 2015)
- bisher ca. 1.600 Fälle administriert
- **neue Fälle im Jahr 2018: 64**
2017: 43; 2016: 60; 2015: 40; 2014, 2013: 56; 2012: 70
- derzeit 64 Schiedsverfahren anhängig (aggregierter Streitwert: EUR 421 Mio.)
- 2018 GAR award for “arbitral institution that impressed”

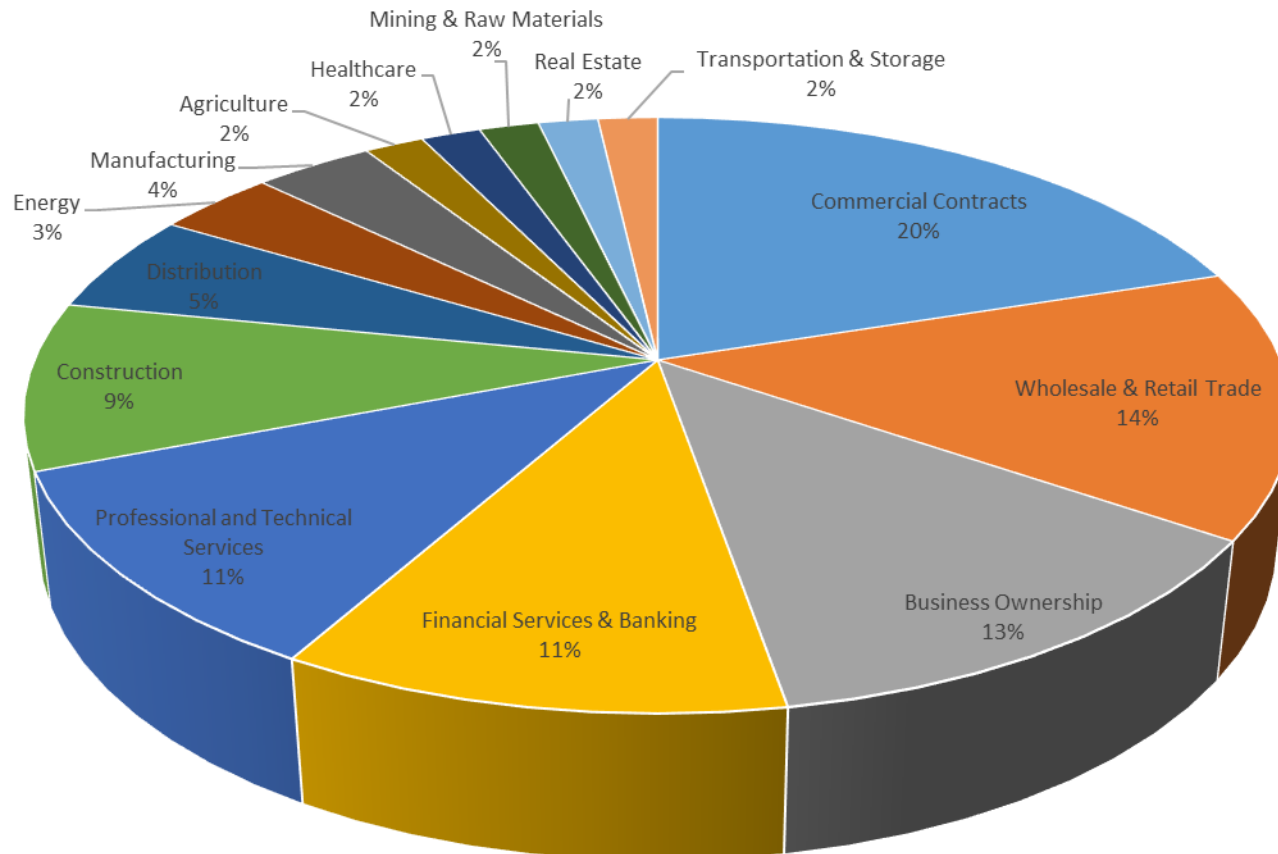
Herkunft der Parteien 2018



Herkunft der Schiedsrichter 2018



Streitgegenstände 2018



VIAC Secretariat - Who is who?

Generalsekretärin und Stellvertreterin der GS



Secretary General
Dr. Alice Fremuth-Wolf
P +43 (0)5 90 900 4400
alice.fremuth-wolf@viac.eu
[V-Card](#) | [CV \[pdf\]](#)



Deputy Secretary General
Dr. Elisabeth Vanas-Metzler
P +43 (0)5 90 900 4402
elisabeth.vanas-metzler@viac.eu
[V-Card](#) | [CV \[pdf\]](#)

Sekretariat



Legal Counsel
Mag. Klaudia Dobosz
P +43 (0)5 90 900 4392
klaudia.dobosz@viac.eu
[V-Card](#)



Legal Counsel
Mag. Stephan Karall
P +43 (0)5 90 900 4355
stephan.karall@viac.eu
[V-Card](#)



Legal Counsel
Mag. Silvia Freisehner
P +43 (0)5 90 900 4399
silvia.freisehner@viac.eu
[V-Card](#)



Legal Counsel
Mag. Veronika Macha
P +43 (0)5 90 900 4398
veronika.macha@viac.eu
[V-Card](#)



Case Manager
Christa Eybl
P +43 (0)5 90 900 4397
office@viac.eu
[V-Card](#)



Assistant
Susanne Heinrichsberger
P +43 (0)5 90 900 4378
office@viac.eu
[V-Card](#)



Senior Assistant und Webmaster
Susanne Schindler
P +43 (0)5 90 900 4398
office@viac.eu
[V-Card](#)

Die 13 Präsidiumsmitglieder und der Ehrenpräsident (01/2019)



President
Dr. Günther Horvath



Vice President
Dr. Nikolaus Pitkowitz



Vice President
Franz T. Schwarz



Honorary President
DDR. Werner Melis



Dr. Anton Baier



Dr. iur. Manfred Heider



Hon.-Prof. Dr. Georg
Kathrein



Prof. Dr. Richard
Kreindler



Dr. Michael J. Moser



DDr. Alexander Petsche



em. Univ.-Prof. Dr.
Walter H. Rechberger



Univ.-Prof. Dr. Friedrich
Ruffer



Hofrat d. OGH Dr. Erich
Schwarzenbacher



Hon.-Prof. Dr. Irene
Welser

Der Internationale Beirat



Mr. Jalal El Ahdab
CV



Mr. Stefano Azzali
CV



Prof. Alexander J.
Bělohávek
CV



Mr. Sean (Sungwoo) Lim
CV



Mr. Martin Magál
CV



Mrs. Irina Nazarova
CV



Mr. Jernej Sekolec
CV



Prof. Nadja Alexander
CV



Prof. Klaus Peter Berger
CV



Mr. James E. Castello
CV



Mr. Josef Fröhlingsdorf
CV



Mr. Piotr Nowaczyk
CV



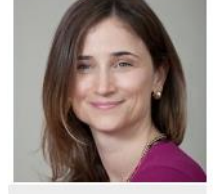
Prof. Vladimir Pavić
CV



Prof. Michael Pryles
CV



Prof. Hrvoje Sikirić
CV



Dr. Christine Mattl
CV



Mr. Yu Jianlong
CV



Prof. László Kecskés
CV



Prof. Aleksey A. Kostin
CV



Mr. Peter Rees QC
CV



Prof. Catherine A. Rogers
CV



Prof. Hubertus
Schumacher
CV



Prof. Nathalie Voser
CV



Dr. Dietmar Prager
CV

VIAC Schieds- und Mediationsordnung 2018

- Am 1. Jänner 2018 trat die neue deutsche und englische Fassung der **VIAC Schieds- und Mediationsordnung** in Kraft („Wiener Regeln und Wiener Mediationsregeln 2018“), die für alle nach dem 31.12.2017 eingeleiteten Verfahren gilt.
- VIAC kann seitdem auch rein **nationale Fälle** administrieren
 - für rein nationale Fälle waren davor nur die Ständigen Schiedsgerichte der Wirtschaftskammern der Länder zuständig
 - keine Überweisungsbestimmungen mehr nötig
 - seit 1.7.2018 wurde VIAC auch als Schiedsinstitution der jeweiligen Landeskammern eingerichtet

Wesentliche Änderungen in den WR und WMR iZm Effizienz und Verfahrenskosten

- Verwendung einer **elektronischen Falldatenbank** (Art 7, 12 WR).
- Die WR halten nun ausdrücklich fest, dass Schiedsrichter und Parteien sowie deren Bevollmächtigten das Verfahren **effizient und kostenschonend** zu führen haben; dies kann auch bei der Bestimmung der Honorare/Kosten berücksichtigt werden (Art 16 Abs 6, Art 28 Abs 1, Art 38 Abs 2 WR).
- Bei der Festsetzung der **Schiedsrichterhonorare** hat die VIAC-Generalsekretärin nun mehr Flexibilität, das Honorar nach den Umständen des Einzelfalles um bis zu 40% zu erhöhen oder gegebenenfalls auch zu reduzieren (Art 44 Abs 7 und 10 WR).
- Der Beklagte hat nun die Möglichkeit, unter bestimmten Umständen **Sicherheit für die Verfahrenskosten** zu beantragen (Art 33 Abs 6 und 7 WR).

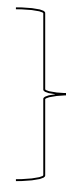
Zusammensetzung der Verfahrenskosten

■ Einschreibegebühr:

EUR 500 - 1.500 (neu gestaffelt; weiterhin nicht refundierbar und nicht anrechenbar - außer in (Arb-)Med-Arb-Kombinationen)

■ Schiedsverfahren:

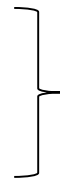
1. Verwaltungskosten des VIAC,
Schiedsrichterhonorare,
Auslagen



werden vom Generalsekretär
aufgrund des Streitwertes nach der
Kostentabelle (Anhang 3) berechnet
und bestimmt // Richtlinien
betreffend angemessene Auslagen

2. Parteienkosten

3. Sonstige Auslagen



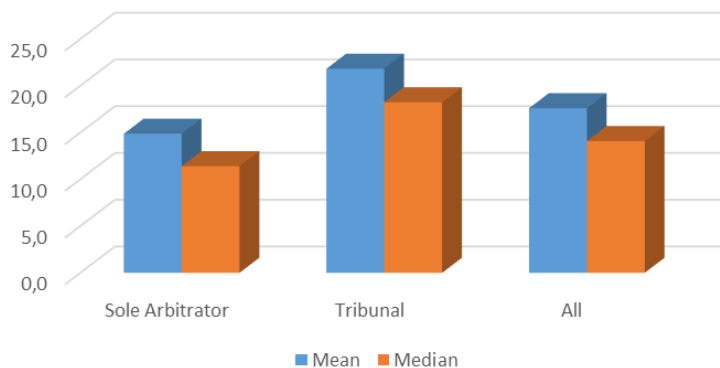
werden vom Schiedsgericht am Ende des
Verfahrens festgelegt

■ Mediationsverfahren:

Honorare der Mediatoren nach Stunden- / Tagessatz (Art 8 Abs 6 WMR)

Zeit & Kosten

Duration from Transfer of File until Final Award
(months)

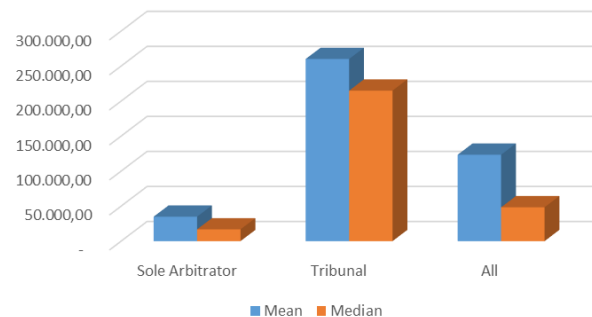


Transfer of File until Final Award

Type of Arbitral Tribunal	Duration (month)	
	Mean	Median
Sole Arbitrator	14,9	11,4
Tribunal	21,8	18,2
All	17,6	14,1

Type of Arbitral Tribunal	Total Costs (EUR)	
	Mean	Median
Sole Arbitrator	34.997,44	16.829,00
Tribunal	260.107,98	214.946,00
All	123.433,73	48.405,87

Total Costs (all cases with final award)



Services von VIAC

VIAC unterstützt die Parteien vor, während und nach Abschluss des Schiedsverfahrens, durch

- **Zustellung von Schriftsätzen**
(Klage, Klagebeantwortung, Widerklage, etc)
- **Berechnung und Inkasso von Kostenvorschüssen**
- **Ersatzbestellung von Schiedsrichtern; Entscheidung über Ablehnung/Enthebung von Schiedsrichtern**
- **Übergabe des Falles an das Schiedsgericht**
- **Entscheidung über Verfahrensverbindungen**
- **Bereitstellung von Infrastruktur**
(Verhandlungssäle, Schriftführer, Tontechnik, etc)
- **Ausfertigung/Zustellung des Schiedsspruches an Parteien**

Hearing Centre Services

■ 14 Verhandlungsräume / „break out“ Räume

(Buchung auf Anfrage und abhängig von Verfügbarkeit)

- 3 max. 80 Personen
- 2 max. 50 Personen
- 1 max. 40 Personen
- 5 max. 30 Personen
- 1 max. 28 Personen
- 2 max. 15 Personen

■ Ausstattung

- Beamer
- Laptop
- einfache Tonaufnahmen

■ Catering

- kleines Catering (Standard): Kaffee, Tee, Soft-drinks, Kuchen, Obst
- großes Catering: auf individuelle Anfrage

VIAC-Regeln im Vergleich zu anderen Schiedsinstitutionen

- Flexible und schlanke Regelungen (keine verpflichtende ToR, keine „full-fledged scrutiny“ des Schiedsspruchs)
- Widerklage kann bis zum Schluss der mündl. Verhandlung eingebracht werden, außer Verzögerungsgefahr (Art 9)
- (Weite) Einbeziehungsmöglichkeiten Dritter in ein Schiedsverfahren und Schiedsrichterbestellung im Mehrparteienverfahren (Art 14 und Art 18)
- Fall-back Schiedsort mangels Parteienvereinbarung (Art 25)
- Schiedsgericht kann die nicht-zahlende Partei mit Schiedsspruch zur Zahlung des Kostenvorschusses verurteilen (Art 42)
- Beschleunigtes Verfahren als opt-in (Art 45)
- Bewusste Entscheidung gegen Eilschiedsrichter
- Kostengünstige Schiedsverfahren - Schiedsrichterhonorare und Verwaltungskosten sind sehr moderat im Vergleich zu anderen Schiedsinstitutionen (einschl beschleunigte Verfahren)

Die Schiedsvereinbarung - Musterklausel

Musterklausel

„Alle Streitigkeiten oder Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ergeben, einschließlich Streitigkeiten über dessen Gültigkeit, Verletzung, Auflösung oder Nichtigkeit, werden nach der Schiedsordnung (Wiener Regeln) der Internationalen Schiedsinstitution der Wirtschaftskammer Österreich (VIAC) von einem oder drei gemäß diesen Regeln bestellten Schiedsrichtern endgültig entschieden.“

Die Schiedsvereinbarung - Gestaltung

Mögliche ergänzende Vereinbarungen über:

- (1) die Anzahl der Schiedsrichter (einer oder drei) (Art 17 Wiener Regeln);
 - (2) die im Schiedsverfahren zu verwendende(n) Sprache(n) (Art 26 Wiener Regeln);
 - (3) das auf das Vertragsverhältnis anwendbare materielle Recht, das auf die Schiedsvereinbarung anwendbare materielle Recht (Art 27 Wiener Regeln), und die auf das Verfahren anwendbaren Regeln (Art 28 Wiener Regeln);
 - (4) die Anwendbarkeit des beschleunigten Verfahrens (Art 45 Wiener Regeln);
 - (5) die Ausgestaltung der Vertraulichkeitsbestimmung für Schiedsrichter (Art 16 Abs 2) sowie deren Ausdehnung auf Parteien, Bevollmächtigte und Sachverständige.
- (* Schiedsort: Parteien können den Schiedsort frei vereinbaren. Wenn nichts vereinbart wurde, ist der Schiedsort Wien (Art 25 Wiener Regeln).

Beschleunigtes Verfahren

- Opt in - Regelung
- Verkürzung der Fristen für Kostenvorschüsse (15 Tage)
- Widerklagen nur bis Klagebeantwortung
- Einzelschiedsrichter, sofern keine ggteilige Vereinbarung
- Verkürzung der Frist für Schiedsrichterbenennung (15 Tage)
- Frist für Erlassung des Endschiedsspruchs: 6 Monate
- Sofern Schiedsgericht nichts anderes bestimmt:
 - Nach Klage und Klagebeantwortung nur ein weiterer Schriftsatzwechsel
 - Tatsachenvorbringen und schriftliche Beweismittel per Schriftsatz
 - Nur eine mündliche Verhandlung
 - Keine Schriftsätze nach der mündlichen Verhandlung

Das Schiedsverfahren - Gestaltung I

- Das Schiedsgericht hat das Verfahren unter Beachtung der WR und der Vereinbarungen der Parteien effizient und kostenschonend, im Übrigen nach seinem freien Ermessen durchzuführen. Die Parteien sind fair zu behandeln. Den Parteien ist rechtl Gehör zu gewähren. (Art 28 Abs 1)
 - Typischerweise Case management conference, PO1, Verfahrenskalender
 - Parteienvereinbarungen nach Verfahrenseinleitung sinnvoll, zB Fristen u Termine, document production, witness statements / examination, SV etc
 - Ggf bifurcation of proceedings
- Das Schiedsgericht kann Beweise aufnehmen, Parteien oder Zeugen vernehmen, Parteien zur Vorlage von Beweismitteln auffordern und Sachverständige beiziehen. (Art 29 Abs 1)
 - WR treffen keine Entscheidung hinsichtl Verf.techniken aus common / civil law
 - Soft Law Instrumente:
 - IBA Rules on the Taking of Evidence in International Commercial Arbitration
 - Rules on the Efficient Conduct of Proceedings in International Arbitration (Prague Rules)

Das Schiedsverfahren - Gestaltung II

- Das Schiedsgericht ist nach Vorankündigung ua berechtigt, Vorbringen der Parteien, Vorlage von Beweismitteln und Anträge auf Aufnahme von Beweisen nur bis **bestimmtem Zeitpunkt** zuzulassen. (Art 28 Abs 2)
- Durchführung der mündlichen Verhandlung abh von Parteienvereinbarung / Parteienantrag / Entscheidung des Schiedsgerichts. (Art 30 Abs 1)
 - Über die Verhandlung ist zumindest ein Ergebnisprotokoll anzufertigen (Art 30 Abs 2); Alternative Wortprotokoll
 - Bei Bedarf Dolmetscher
 - Auswahl der Räumlichkeiten
 - Möglichkeit von Telefon- / Video-Konferenzen
- Das Schiedsgericht hat bei Schluss des Verfahrens über den voraussichtlichen Zeitpunkt der Erlassung des Schiedsspruchs zu informieren. (Art 32) (max ESR 2-3 Mon, Senat 3-4 Mon)
- Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut und protokollierter Vergleich (Schiedsvergleich) (Art 37); außerschiedsgerichtlicher Vergleich; Verfahren nach der Mediationsordnung; Arb-Med-Arb

Mediation

- seit 1975: Schlichtungsordnung ist Teil der Schiedsordnung
 - ADR gewinnt immer mehr an Bedeutung

- 2014: Einrichtung einer Arbeitsgruppe -> Entwicklung einer modernen Mediationsordnung

- 2018: Mediationsordnung als Teil II der Regeln
 - unter dieser sollen **verschiedenste Arten von ADR-Verfahren** administriert werden
 - enthält **keine zwingenden Bestimmungen**
 - Parteiautonomie im Vordergrund
 - Regeln als fall-back, durch schriftliche Vereinbarung der Parteien abänderbar
 - aber: Präsidium kann Administration ablehnen, wenn mit den Wiener Mediationsregeln inkompatible Vereinbarungen getroffen wurden

Arb-Med-Arb-Kombinationen

- **Kostenvorteile bei kombinierten Verfahren**
 - Anrechnung der Einschreibgebühr (Art 10 Abs 5 WR, Art 4 Abs 4 WMR)
 - Anrechnung der Verwaltungskosten (Art 44 para 11 WR, Art 8 Abs 8 WMR)
 - Mögliche Ermäßigung des Schiedsrichterhonorars (Art 44 para 10 WR)
- **Parallelverfahren zulässig, außer in Mediationsklausel ausgeschlossen (Art 10 WMR)**
- **Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut (Art 37 Abs 1 WR)**
 - die Parteien leiten Schiedsverfahren ein, unterbrechen dies nach Bestellung der Schiedsrichter für ein Mediationsverfahren mit Mediator
 - ist die Mediation erfolgreich und wird mit Vergleich beendet, kann das Schiedsverfahren fortgesetzt und von den Schiedsrichtern ein Schiedsspruch mit vereinbartem Wortlaut erlassen werden
 - ist die Mediation nicht erfolgreich, wird das Schiedsverfahren ebenfalls fortgesetzt und endet mit einem Schiedsspruch

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

VIAC || Vienna International
Arbitral Centre

**Internationale Schiedsinstitution
der Wirtschaftskammer Österreich**
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

T +43 (0)5 90 900 4398

F +43 (0)5 90 900 216

E office@viac.eu

W www.viac.eu